



## Beschlussvorlage Nr. 2020/231/1

07.10.2020

**Federführend:** Amt für Öffentlichkeitsarbeit und  
Bürgerengagement

**Beteiligt:**

### Tagesordnungspunkt:

### Berufung Integrationsbeirat

---

#### Beratungsfolge:

|             |            |              |            |
|-------------|------------|--------------|------------|
| Gemeinderat | 20.10.2020 | Entscheidung | öffentlich |
|-------------|------------|--------------|------------|

---

#### Stand der bisherigen Beratung:

Verwaltungsausschuss 13.10.2020: Wahl der Kandidaten zur Berufung im Gemeinderat

#### Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beruft die 10 ehrenamtlichen Mitglieder mit Migrationshintergrund für den Integrationsbeirat der Stadt Rottenburg am Neckar, nachdem diese durch den Verwaltungsausschuss gewählt wurden und nimmt die Liste der Nachrücker zur Kenntnis. Der Gemeinderat beruft drei Vertreter\*innen von Institutionen mit Sachkunde in integrationsrelevanten Themenfeldern.

#### Anlagen:

1. Auswertung Stimmzettel Wahlgang 1
2. Auswertung Stimmzettel Wahlgang 2
3. Liste der Nachrücker InB 2020-2023

gez. Stephan Neher  
Oberbürgermeister

gez. Dr. Hendrik Bednarz  
Bürgermeister

gez. Birgit Reinke  
Amtsleiterin

**Finanzielle Auswirkungen:**

| HHJ   | Kostenstelle /<br>PSP-Element | Sachkonto | Planansatz |
|-------|-------------------------------|-----------|------------|
|       |                               |           | EUR        |
|       |                               |           | EUR        |
|       |                               |           | EUR        |
| Summe |                               |           | EUR        |

|  |     |   |     |
|--|-----|---|-----|
| Inanspruchnahme einer Verpflichtungs-<br>ermächtigung<br><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |     | Bereits verfügt über  | EUR |
| - in Höhe von  | EUR | Somit noch verfügbar  | EUR |
| - Ansatz VE im HHPI.   | EUR | Antragssumme<br>lt. Vorlage   | EUR |
| - üpl. / apl.  | EUR | Danach noch verfügbar   | EUR |
|  |     | Diese Restmittel werden<br>noch benötigt<br><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |     |
|  |     | Die Bewilligung einer üpl. /apl.<br>Aufwendungen / Auszahlungen<br>ist notwendig<br>in Höhe von       | EUR |
|  |     | Deckungsnachweis:   |     |

**Jährliche Folgekosten / - kosten nach der Realisierung:**

**Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:**

**Vorlage relevant für:**

Jugendvertretung

Integrationsbeirat

Behindertenbeirat

## **I Allgemein:**

Die Wahl des Integrationsbeirats wurde aufgrund der Corona-Pandemie und den damit einhergehenden Verboten von Veranstaltungen von Mai 2020 auf Oktober 2020 verschoben. Grundlage für die Wahl der bis zu 10 Mitglieder mit Migrationshintergrund im Verwaltungsausschuss ist § 3 der Geschäftsordnung des Integrationsbeirats der Stadt Rottenburg am Neckar vom 18.10.2016 (Anlage 2).

## **II Wahl der ehrenamtlichen Mitglieder mit Migrationshintergrund**

Die Bewerbungsphase für einen Sitz im Integrationsbeirat lief vom 7. bis 29. September 2020. Während dieser Zeit konnten sich die zu wählenden Kandidat\*innen mit Migrationshintergrund nach verschiedenen Informationsveranstaltungen über Aufgaben und Ziele des Beirats für den Integrationsbeirat mittels eines Bewerbungsbogens bewerben (Anlage zur Vorlage Nr. 2020/231). Die Wahl und die Bewerbungsmodalitäten wurden einem breiten Interessenskreis bekannt gemacht, u. a. durch Informationsstände und Veranstaltungen diverser Formate. Im Amtsblatt der Rottenburger Mitteilungen und in der Lokalpresse erschienen der Bewerbungsbogen und Informationen rund um die Wahl und das Gremium. Der Bewerbungsbogen stand außerdem auf der städtischen Homepage zum Download bereit. Insgesamt gingen bei der Verwaltung 21 Bewerbungen ein.

Die zehn ehrenamtlichen Mitglieder werden vom Verwaltungsausschuss geheim gewählt und vom Gemeinderat für eine Amtszeit von drei Jahren in den Integrationsbeirat berufen (2020 bis 2023). Der Verwaltungsausschuss strebt eine heterogene Zusammensetzung der Mitglieder mit Migrationshintergrund hinsichtlich ihres Alters, Geschlechts, Herkunft, Kultur, Aufenthaltsdauer und Interessenschwerpunkten in integrationsrelevanten Themenfeldern an.

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 13. Oktober 2020 haben sich von 21 Bewerber\*innen 18 persönlich vorgestellt.

## **II. Berufung der Mitglieder des Integrationsbeirats**

Im 1. Wahlgang wurden 9 Kandidat\*innen direkt gewählt (absolute Mehrheit):

Abb, Irina  
Ceutche Chiadjeu, Yannick  
Hassani, Farzaneh  
Kahrmanovic, Fatima  
Özdemir, Canan  
Pham, Phi Yen  
Scalera, Pietro  
Setzler, Daniel  
Suwareh, Saikou

Im 2. Wahlgang wurde 1 Kandidat gewählt (einfache Mehrheit):

Al Rawashda, Bousher

Folgende Personen werden vom Gemeinderat für eine Amtszeit von drei Jahren in den Integrationsbeirat berufen (2020 – 2023)

Vertreter\*innen von Institutionen mit Sachkunde in integrationsrelevanten Themenfeldern:

|                               |                  |
|-------------------------------|------------------|
| Jobcenter Landkreis Tübingen: | Björn Hagner     |
| MOKKA e.V.:                   | Snezana Volodjko |
| vhs Rottenburg:               | Susanne Anane    |

### **III. Weitere Mitglieder des Integrationsbeirats**

Gem. § 2 c. der Geschäftsordnung des Integrationsbeirats bestimmen die vier größten Fraktionen des Gemeinderats jeweils einen Fraktionsvertreter; die hierbei nicht berücksichtigten Fraktionen/Gruppierungen können einen weiteren Vertreter bestimmen.

Vorsitz: Oberbürgermeister Stephan Neher

|                   |                 |
|-------------------|-----------------|
| CDU:              | Reinhold Baur   |
| GRÜNE:            | Ursula Clauß    |
| FB/FDP:           | Elmar Zebisch   |
| FaiR              | Gabriele Mauthe |
| SPD/JA/DIE LINKE: | Margarete Nohr  |